

Platz zwei für einen Zevener

Regionalmeisterschaften in Malente

ZEVEN. Der deutsche Feldbogenverband lud kürzlich inschleswig-holsteinische Malente ein, um für die norddeutschen Bundesländer die regionale Meisterschaft im Bogenschießen 3D (Bowhunter) auszutragen. Das Wetter war feucht und recht kalt und das an einem Steilhang gelegene Gelände bot für die knapp 90 Teilnehmer einen der wohl schwierigsten Parcours, die in Deutschland bei einem Bogenwettkampf angeboten werden. Nach dem ersten Tag, an dem eine Dreipfeil-Runde auf 28 Ziele unbekannter Entfernung geschossen wurde, lag der Zevener Jagdrecurveschütze Rainer Sommermann mit sehr gutem Ergebnis auf

Platz zwei seiner Klasse.

Am zweiten Tag wurde eine Hunterrunde geschossen, die Ziele standen abwechselnd ungewohnt nah, teils aber auf maximal mögliche Entfernung (bis circa 55 Meter), was gerade bei den herrschenden schlechten Sichtverhältnissen und zusätzlich durch steil bergauf/bergab den Wettkampf nicht einfacher machte und von allen Teilnehmern als sehr anspruchsvoll bewertet wurde. Auch an diesem Tag lief es für Rainer ganz ordentlich und so konnte er am Ende mit Abstand seinen zweiten Platz des Vortages verteidigen und auf dem Treppchen Silber entgegennehmen.

www.tuszeven-bogensport.de



Der Zevener Jagdrecurveschütze Rainer Sommermann hat sich bei den Regionalmeisterschaften im Bogenschießen 3D Platz zwei gesichert.

FOTO: PRIVAT